

## Reha-Gehege ermöglicht erfreuliche Ergebnisse



Raufußbussard-Weibchen „Alex“ während einem Trainingsflug im Reha-Gehege © Richard Pockfuß

Ende 2016 wurde das Reha-Gehege mit zwei integrierten Boxen zur Pflinglings- Versorgung auf der Greifvogel- und Eulenschutzstation OAW des Naturschutzbundes Oberösterreich fertig gestellt. Seither besteht eine hervorragende Flugtrainingsmöglichkeit für seltene Einzelvögel.

Kurz nach der Fertigstellung wurde dieses vielseitig verwendbare Gehege der Station bereits durch einen verletzten Raufußbussard eingeweiht, kurz darauf folgte ein verunfallter Wanderfalke. Weiters waren ein junger Habicht und eine junge Zwergohreule während ihrer Aufzucht dort beherbergt. Alle eben genannten Vögel konnten nach einiger Zeit erfolgreich freigelassen werden. Mit Ausnahme der Zwergohreule konnten alle Tiere mit einem GPS-GSM-Solar-Sender versehen werden.

Neben dieser wertvollen Funktion, seltene Arten in einer großen Voliere beherbergen zu können, finden vor allem die Reha-Boxen bei unseren verunfallten Pflinglingen oft Verwendung. Nach der tierärztlichen Erstversorgung und bis zu eventueller Kontrolluntersuchungen können sich die Tiere hier gut eingewöhnen und genau beobachtet werden, bevor sie in anderen Volieren mit Artgenossen vergesellschaftet werden können. Tiere, die sich rasch erholen und nur kurz auf der Station bleiben, können nach Überprüfung ihrer Flugfähigkeit am Stationsgelände oder gegebenenfalls am Fundort wieder freigelassen werden.

### Resümee

In den vergangenen vier Jahren hat sich dieses, ebenfalls von der Abteilung Gesundheit-Tierschutz des Amtes der Oberösterreichischen Landesregierung, finanzierte Gehege mehr als bewährt. Durch seine Größe und Struktur ermöglicht es den Betreuern der Station eine bessere Einschätzung der ihnen anvertrauten Schützlinge und leistet somit einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen Erfolg, nämlich der Auswilderung gesunder und artgeprägter Greife und Eulen, der Station.

### Zahlen und Fakten zu OAW

- Maße Reha-Gehege: 9x5x3m, Reha-Boxen: 2,5x2x2m
- Beherbergte Arten: Raufußbussard, Wanderfalke, Habicht, Zwergohreule
- Neben dem Reha-Gehege befinden sich in 26 Volieren unterschiedlicher Größen derzeit 130 Pfleglinge 14 verschiedener Greifvogel- und Eulenarten
- Seit 2014 wurden 833 beringte Vögel (16 Arten) in die Freiheit entlassen, dazu 11 nachgezüchtete Habichtskäuze im Wildnisgebiet Dürrenstein beringt und ausgewildert.

[Weitere Infos zur Greifvogel- und Eulenschutzstation OAW des Naturschutzbundes Oberösterreich](#)



Der besenderte Habicht „Heidi“ während seiner Freilassung beim

Stationsgelände in Linz/Ebelsberg.

Foto © Konrad Langer

Die junge Zwergohreule „Zwergi“ war ein seltener Gast bei OAW.

Foto © Anne Blechstein